



# Praktische Ausbildung Seniorenbetreuung





### Berufsbeschreibung

Absolventen der Praktischen Ausbildung Seniorenbetreuung arbeiten in Altersheimen oder bei der Spitex unter Anleitung und Aufsicht von ausgebildeten Fachkräften. Sie übernehmen im hauswirtschaftlichen Bereich möglichst selbstständig Reinigungs- und Aufräumarbeiten, helfen mit bei der Verpflegung der Klienten und beim Besorgen der anfallenden Wäsche. Sie arbeiten dabei nach betriebsüblichen Abläufen, wenden Materialien, Mittel, Maschinen und Geräte fachgerecht an und beachten die geltenden Hygiene- und Sicherheitsvorschriften. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag, um den betagten Menschen eine wohnliche Atmosphäre zu bieten.

Bei der direkten Betreuungsarbeit mit den Seniorinnen und Senioren unterstützen sie die Fachkräfte zuverlässig und tatkräftig. Sie pflegen dabei einen liebevollen und verantwortungsbewussten Umgang mit den Betagten. Sie lesen Gedichte und Geschichten vor, führen Unterhaltungen, machen Spiele, Bastelarbeiten, Spaziergänge, Ausflüge und Bewegungsübungen mit den Seniorinnen und Senioren.

### Voraussetzungen

- Mindestalter 16 Jahre
- Gute Deutschkenntnisse und Verstehen von Schweizerdeutsch
- Finanzierung der Berufsausbildung durch die IV oder einen anderen Kostenträger
- Schnupperaufenthalt von mindestens einer Woche in einem Altersheim vorgängig zum Schnupperaufenthalt in der IBK
- Beurteilung durch die Fachkräfte des Altersheims als grundsätzlich geeignet

### Anforderungen

- Freude am Umgang mit alten Menschen und an hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- Ausgeprägtes Einfühlungsvermögen und Hilfsbereitschaft
- Geduld und Respekt
- Gute Umgangsformen sowie Team-, Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit
- Sinn für Hygiene, Sauberkeit und Ordnung
- Fähigkeit, den Arbeitsweg mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückzulegen

### Aufnahmeverfahren

- Erste positive Rückmeldung aus einem mindestens einwöchigen Schnupperaufenthalt in einem Altersheim
- Erstgespräch in der IBK, Geschäftsbereich Berufsbildung
- Mindestens zweiwöchiger Schnupperaufenthalt in der IBK und am zukünftigen Ausbildungsplatz inkl. schulischer Abklärungen
- Auswertung des Schnupperaufenthalts und allenfalls Ausbildungsangebot

### Ausbildungsmodell

- Die Ausbildung dauert zwei Jahre und beginnt ca. Mitte August
- Im ersten Ausbildungsjahr findet die Ausbildung an drei Tagen pro Woche in der IBK statt: Zwei Tage sind der hauswirtschaftlichen Förderung gewidmet, an einem Tag besuchen die Lernenden die interne Berufsschule. Diese beinhaltet Fach- und allgemeinbildenden Unterricht. An zwei Tagen findet die Ausbildung in einem Altersheim oder bei der Spitex statt
- Im zweiten Ausbildungsjahr erfolgt die Ausbildung an zwei Tagen in der IBK (inkl. Berufsschule) und an drei Tagen im Altersheim oder bei der Spitex
- Die Lernenden wohnen in unserer Wohnschule oder zuhause

### Abschluss

- Die Lernenden schliessen die Ausbildung mit einer angepassten Abschlussprüfung ab
- Es wird ein Ausweis über die erworbenen Qualifikationen ausgestellt
- Die Lernenden erhalten ein Diplom der IBK
- Die Lernenden werden bei der Suche nach einer Anschlusslösung unterstützt
- Die Integration kann während einer bestimmten Zeit durch einen Integrationscoach begleitet werden, sofern alle Beteiligten zur Kooperation bereit sind und die IV eine entsprechende Verfügung erlässt